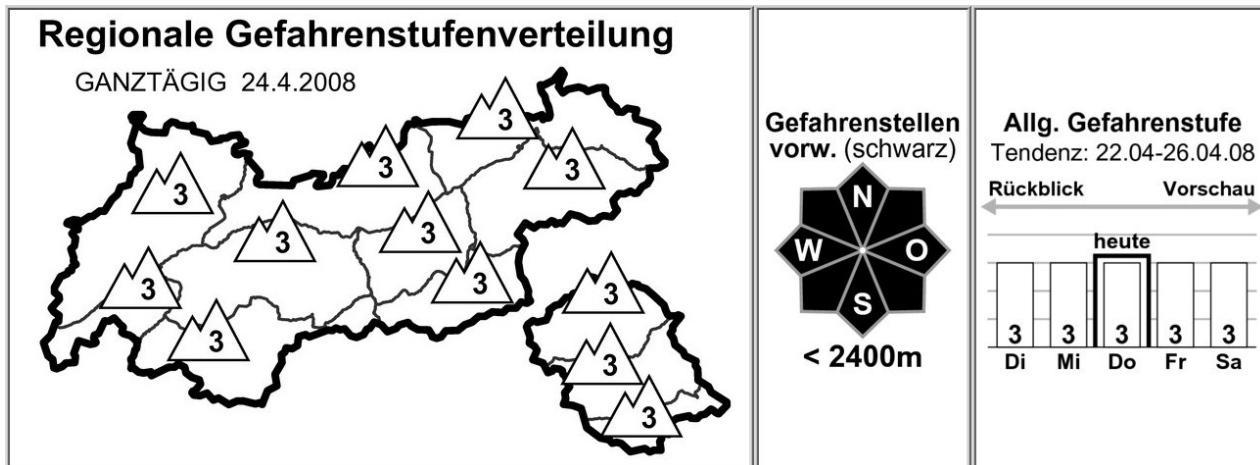


**Unterhalb 2400m Gefahr durch Nassschneelawinen!****Beurteilung der Lawengefahr**

Die Lawengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt verbreitet erheblich.

Die Hauptgefahr geht dabei auch heute von Nassschneelawinen aus. Diese sind vor allem unterhalb von etwa 2400m zu erwarten und können aus noch nicht entladenen Lawenstrichen große Ausmaße erreichen. Bei stärkerer Sonneneinstrahlung bzw. diffuser Strahlung kann die Auslösewahrscheinlichkeit dieser Lawinen auch in Richtung Gefahrenstufe „groß“ gehen!

Etwas günstiger sind die Verhältnisse oberhalb von 2400m. Hier ist die Lawengefahr inzwischen schon meist mäßig, Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen findet man vor allem in schattseitigen Steilhängen oberhalb 2800m.

**Schneedeckenaufbau**

Gestern ließen die Niederschläge untertags nach, Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung sorgten für eine deutliche Setzung des jüngsten Neuschnees. Gleichzeitig war eine sehr intensive Lawinenaktivität zu beobachten: unterhalb von etwa 2400m gingen zahlreiche, auch große Nassschneelawinen ab, einige davon verschütteten auch exponierte Verkehrswege.

Auch heute ist zu beachten, dass die Schneedecke unterhalb etwa 2400m schon weitgehend durchfeuchtet und damit instabil ist. Da in der vergangenen Nacht auch immer wieder Bewölkung durchgezogen ist, konnte sich die Schneedecke an der Oberfläche nicht ausreichend verfestigen und verliert schon am Vormittag rasch an Festigkeit.

**Alpinwetterbericht der ZAMG-Wetterdienststelle Innsbruck**

Die Strömung über den Alpen bleibt auf West bis Nordwest. Eingelagerte schwache Störungen (Okklusionen) verlängern den unbeständigen Witterungsverlauf bis in den Samstag hinein.

Heute gibt es unbeständige Sichtverhältnisse, neben sonnigen Abschnitten ist in Hochlagen auch wiederholt mit Nebel zu rechnen und im Tagesverlauf häufen sich die Schauer mit Schwerpunkt in den nördlichen Gebirgsgruppen, auch ein kurzes Gewitter ist möglich. Schneefallgrenze etwa an der Waldgrenze. Temperatur in 2000m zwischen -1 bis +2 Grad, in 3000m zwischen -7 bis -5 Grad.

Höhenwind: Mäßiger West- bis Nordwestwind.

**Tendenz**

Unverändert Gefahr durch Nassschneelawinen.

Rudi Mair

Lawinenwarndienst Tirol

kostenlos: +43(0)800 800 503

+43(0)512 581839 503

[lawine@tirol.gv.at](mailto:lawine@tirol.gv.at)

[www.lawine.at/tirol](http://www.lawine.at/tirol)